Spirorbis granulatus L.

Das einzige auffindbare Exemplar dieser Serpulide fand sich auf der Röhre eines Apomatus globifer in der Koll. Hentschel. Die Röhre hat zwei deutlichere Längskiele, erscheint daher in ihrem Endstück im Querschnitt annähernd quadratisch. Über die Synonymie dieser Art vgl. man bei Caullery & Mesnil, Bullet. Scient. de la France et de la Belgique. T. XXX. 1897. p. 216.

Verbreitung: Arktisch circumpolar von Grönland bis zum Kara-Meer.

Fundort: 78° 19' n. Br., 37° 30' s. L. (Koll. Hentschel).

Gephyrea.

Phascolion strombi Mont.

Wenige Exemplare dieser Gephyree fanden sich unter den Anneliden der Koll. Bruce. Diese Würmer wissen sich den verschiedenen Umständen anzupassen, so hatte sich das Exemplar von Stat. XXVI in einer leeren Röhre von Apomatus angesiedelt.

Fundort: Stat. I, XV, XXVI, 10-234 fms. (Koll. Bruce).

5. Thenus orientalis (Fabricius) in der Adria.

Von Kustos Dr. K. Babić, Zagreb.

eingeg. 15. November 1912.

In der Crustaceen-Sammlung des Zagreber zool. Landesmuseums fiel mir ein Scyllaride ins Auge, welcher als Scyllarus latus bestimmt war. Ich aber erkannte in ihm den Thenus orientalis (Fabricius)^{1,2,3,4}, welcher schon lange aus den wärmeren Meeren bekannt ist.

Das vorliegende Exemplar dieses Tieres (♂) ist in Alkohol aufbewahrt. Seine Länge vom Körperende bis zum Vorderrande des Cephalothorax beträgt 6,5 cm und die Entfernung der äußeren Augenhöhlenecken oder die größte Breite des Rückenschildes 3,8 cm. Auf der Ober- und Unterseite des Körpers, wie auch auf den Füßen ist es mit fertilen Kolonien der Laomedea (Gonothyraea) gracilis M. Sars bewachsen. Das Exemplar zeigt Fiume, 16. Juli 1896 als Fundort und Datum, wurde im dortigen Hafen der Petroleumsraffinerie erbeutet

¹ 1741, Rumphius, G. E., D'Amboinsche Rariteitkamer etc. Amsterdam, I. Boek, Taf. Nr. II, Fig. D.

² 1825, Scyllarus orientalis, Desmarest, A. G., Considér. gén. sur la Cl. des Crustacés, p. 182. Taf. 31, Fig. 1.

³ 1837, *Thenus orientalis*, Milne Edwards, Hist. Nat. des Crustacés. Tom. II,

^{4 1888,} Bate, Sp. C., Challenger, Crustacea Macrura, Vol. XXIV, P. LII, p. 66.

und unserm Museum vom Direktor dieser Fabrik, dem Königl. Rat, Herrn Milutin Barač zugeschickt.

Diese Scyllaridenart hat ein großes Verbreitungsgebiet, man kennt sie nach der Literatur⁵,⁶,⁷ von mehreren Fundorten des Indischen Ozeans und der nächstgelegenen östlichen Meeresteile (Indonesien, China usw.) und nach Nobili8 auch aus dem Roten Meere (Massaouah, Museum in Turin).

Das zoologische Museum in Zagreb besitzt noch einen indopacifischen Krebs (Neptunus sanguinolentus [Herbst] Q), welcher ebenso im Roten Meere nachgewiesen und der fast zu derselben Zeit desselben Jahres (August 1896) wie Thenus orientalis in der Adria (Fiume) erbeutet worden ist9. Daraus ersehe ich, daß sich die beiden Funde von dem oben erwähnten indopacifischen Krebse im Adriatischen Meere (Fiume) eigentlich durch den heutigen Schiffsverkehr erklären lassen, folglich sind diese Arten wahrscheinlich durch irgend ein mit Algen bewachsenes Schiff verschleppt worden. Die Funde fremder Tiere aus weiter Ferne in großen Handelshäfen der Adria wie auch der andern Meere sind heutzutage schon keine Seltenheit mehr.

6. Neue Cyphoderinen.

Von Carl Börner. (Mit 9 Figuren.)

eingeg. 16. November 1912.

Eine sehr interessante Sammlung vornehmlich termitophiler Cyphoderinen überließ mir vor längerer Zeit Herr Professor Wasmann zur Bearbeitung, wofür ich ihm auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aussprechen möchte. Für die bereits im 31. Band des Biologischen Centralblattes von Herrn Prof. Wasmann mitgeteilten Namen der neuen Formen gebe ich nunmehr im folgenden die noch fehlenden Beschreibungen.

Entomobryidae-Cyphoderinae.

Gattungsübersicht.

1. Mandibeln mit normaler Kaulade . . . 1*. Mandibeln stilettförmig, winzig, ohne Kaulade. Körperform

6 Ortmann, A., Die Decapoden-Krebse des Straßburger Museums (Zool. Jahrb. Syst. Bd. VI, Jena 1892. S. 46).

7 De Man, J. G., Decapoden und Stomatapoden (Zool. Jahrb. Syst. Bd. IX,

8 No bili, G., Décapodes et Stomatopodes (Ann. des Sciences Nat., Zoologie, Paris 1906. Tome IV. 9. Série. p. 88).

9 Babié, K., Prilog fauni Jadran. mora (*Rad* Jugoslav. akad. znan. i umj. Zagreb 1910, knj. 183. p. 228. Taf. VI. Fig. 2, 2 a).

⁵ De Man, J. G., Decapoden und Stomatopoden (Archiv für Naturg. Jahrgang 53, Bd. 1, Berlin 1887, S. 485).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 41

Autor(en)/Author(s): Babic K.

Artikel/Article: Thenus orientalis (Fabricius) in der Adria. 273-274